



Lost in Gaeltacht

Im Nirgendwo nach Irgendwo

Spätestens wenn man die Orte auf der Karte nicht mehr mit denen auf den Straßenschildern (sofern vorhanden) in Einklang bringen kann, ist es soweit - Willkommen in der Gaeltacht!

Eigentlich bedeutet das nur, dass Sie sich nun in einem der meist an der Westküste liegenden Gebiete befinden, in denen die irische Sprache immer noch lebendig ist. Ich finde die Gaeltachtgebiete großartig, denn ich liebe Sprachen! Ich habe Sprachen studiert und amüsiere mich großartig dabei, Filme in Originalfassungen anzusehen. Und natürlich habe ich mich auch voller Enthusiasmus an einen *Irish für Anfänger*-Versuch gewagt... und schon bald die weiße Fahne gehisst, da sich mir die Logik dieser Sprache partout nicht erschließen will. Ich kriege zwar ein paar Floskeln hin, aber sobald jemand antwortet, muss sofort der linguistische Offenbarungseid in Form von „*Ní thuigim*“ („Ich verstehe nicht“) geleistet werden. Da ich viele meiner Sprachkenntnisse dem Übersetzen von Liedtexten zu verdanken habe, versuchte ich mich an irischem Liedgut - doch seltsamerweise war die Sängerin regelmäßig bereits am Ende angelangt, als ich sie noch in der Mitte des Textes wählte! Inzwischen bin ich einigermaßen beruhigt, da sogar der Literaturprofessor Terry Eagleton wohl nur halb im Spaß angemerkt, Irisch zu lernen würde einen „*größeren hirneingrifflichen Eingriff erfordern*“. Vielleicht liegt es also doch nicht an mir.

Auch wenn das Irische neben Latein die Sprache ist, deren Entwicklung dank der herausragenden Kultur der Kelten am besten dokumentiert ist, wird Sie das nur bedingt euphorisch stimmen, wenn keine lesbaren Straßenschilder mehr zu finden sind. Und ich wage zu prophezeien, dass Sie spätestens dann ins Lenkrad beißen möchten, wenn Sie zum fünften Mal an einem Zirkuszelt vorbeikommen und es Ihnen dämmert, dass nicht etwa ein Zirkusfestival stattfindet, sondern Sie ständig an ein und demselben vorbeifahren, weil Sie keinen Schimmer haben, wo Sie eigentlich sind! Wenn Sie gerne die Kontrolle behalten und zu hohem Blutdruck neigen, wenn Sie sich verfahren, dann würde ich Ihnen im Zuge der Urlaubsvorbereitung einen Kompaktkurs mit Entspannungstechniken ans Herz legen.